

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	III
Überblick	V
Autorenverzeichnis	XVI
Abkürzungsverzeichnis	XVII

1	GRUNDLAGEN DES RECHNUNGSWESENS UNTER BERÜCKSICHTIGUNG STEUERLICHER VORSCHRIFTEN	1
1.1	Allgemeines	1
1.2	Aufgaben der Finanzbuchhaltung als Teil des Rechnungswesens	3
1.3	Buchführungspflicht	4
1.3.1	Allgemeines	4
1.3.2	Buchführungspflicht nach UGB	6
1.3.2.1	Umsatzabhängige Buchführungspflicht	6
1.3.2.1.1	Schwellenwerte	6
1.3.2.1.2	Allgemeine Vorschriften	7
1.3.2.2	Rechtsformabhängige Buchführungspflicht	10
1.3.2.2.1	Allgemeines	10
1.3.2.2.2	Ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften	10
1.3.2.2.2.1	Größenklassen	11
1.3.2.2.2.2	Allgemeine Gliederungsvorschriften	13
1.3.3	Auswirkungen auf die Rechnungslegung	15
1.3.4	Buchführungspflicht nach Steuerrecht	15
2	JAHRESABSCHLUSS – ALLGEMEINES	16
2.1	Unterschied zwischen Kapitalgesellschaften und Nichtkapitalgesellschaften	16
2.2	Übergeordnete Grundsätze	18
2.2.1	Generalnorm	18
2.2.2	Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung (GoB)	19
2.2.2.1	Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit	20
2.2.2.2	Grundsatz der Vollständigkeit und der Richtigkeit	21
2.2.2.3	Grundsatz des Verrechnungsverbotes	22
2.2.2.4	Grundsatz der Stetigkeit	23
2.2.2.4.1	Materielle Stetigkeit	23
2.2.2.4.2	Formelle Stetigkeit	26
2.2.2.5	Grundsatz des Stichtagprinzips	27
2.2.2.6	Grundsatz der Einzelbewertung	29
2.2.2.7	Grundsatz des Vorsichtsprinzips	31
2.2.2.8	Grundsatz der Unternehmensfortführung	34
2.2.2.9	Grundsatz der Periodenabgrenzung	37
2.2.2.10	Grundsatz der Bilanzidentität	38
2.3	Wertbegriffe	39
2.3.1	Buchwert	39

INHALTSVERZEICHNIS

2.3.2	Anschaffungskosten	40
2.3.3	Herstellungskosten	46
2.3.4	Beizulegender Wert	52
2.3.5	Börsenkurs oder Marktpreis	53
2.3.6	Rückzahlungsbetrag	54
2.3.7	Barwert der zukünftigen Auszahlungen	56
2.3.8	Wert nach vernünftig unternehmerischer Beurteilung	57
2.3.9	Wert nach versicherungsmathematischen Grundsätzen	60
2.3.9.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	60
2.3.9.2	Anwartschaften auf Abfertigungen	62
2.3.10	Firmenwert	65
2.3.11	Umgründungsmehrwert	69
3	JAHRESABSCHLUSS – BILANZ	70
3.1	Anlagevermögen	71
3.1.1	Wertansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	71
3.1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	74
3.1.1.1.1	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	74
3.1.1.1.2	Geschäfts(Firmen)wert	75
3.1.1.1.3	Geleistete Anzahlungen	75
3.1.1.2	Sachanlagen	76
3.1.1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	76
3.1.1.2.2	Technische Anlagen und Maschinen	77
3.1.1.2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	77
3.1.1.2.4	Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	77
3.1.1.3	Finanzanlagen	78
3.1.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	78
3.1.1.3.2	Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	78
3.1.1.3.3	Beteiligungen	79
3.1.1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	80
3.1.1.3.5	Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	80
3.1.1.3.6	sonstige Ausleihungen	80
3.1.1.3.7	eigene Anteile, Anteile an herrschenden oder mit Mehrheit beteiligten Unternehmen	80
3.1.1.4	Anlagenspiegel	81
3.1.2	Wertansatz der Höhe nach	84
3.1.2.1	Erstbewertung	85
3.1.2.2	Folgebewertung	85
3.1.2.2.1	Planmäßiger Abschreibungsverlauf	85
3.1.2.2.1.1	Abschreibungsbasis	86
3.1.2.2.1.2	Abschreibungsdauer	86
3.1.2.2.1.3	Abschreibungsmethode	88
3.1.2.2.1.4	Änderung des Abschreibungsplans	90
3.1.2.2.2	Ausnahmen vom planmäßigen Abschreibungsverlauf	91
3.1.2.2.2.1	Vollabschreibung geringwertiger Vermögensgegenstände	91
3.1.2.2.2.2	Festwertbewertung	93
3.1.2.2.2.3	Gruppenbewertung	94
3.1.2.2.3	Außerplanmäßige Bewertung	95
3.1.2.2.3.1	Außerplanmäßige Abschreibungen	95

INHALTSVERZEICHNIS

3.1.2.2.3.2	Zuschreibungen	97
3.1.2.2.3.3	Wertbeibehaltungsrecht	99
3.1.2.3	Einzelfälle	101
3.1.2.3.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	101
3.1.2.3.2	Sachanlagen	101
3.1.2.3.3	Finanzanlagen	102
3.2	Umlaufvermögen	104
3.2.1	Ansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	104
3.2.1.1	Vorräte	105
3.2.1.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	105
3.2.1.1.2	Unfertige Erzeugnisse	105
3.2.1.1.3	Fertige Erzeugnisse und Waren	106
3.2.1.1.4	Noch nicht abrechenbare Leistungen	106
3.2.1.1.5	Geleistete Anzahlungen	108
3.2.1.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	108
3.2.1.2.1	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	108
3.2.1.2.2	Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	109
3.2.1.2.3	Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	110
3.2.1.2.4	Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	110
3.2.1.2.5	Eingeforderte, noch nicht eingezahlte (geleistete) Einlage	110
3.2.1.2.6	Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften	111
3.2.1.3	Wertpapiere und Anteile	115
3.2.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	116
3.2.1.3.2	Sonstige Wertpapiere und Anteile	116
3.2.1.3.3	Eigene Anteile, Anteile an herrschenden oder mit Mehrheit beteiligten Unternehmen	116
3.2.1.4	Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	116
3.2.2	Wertansatz der Höhe nach	116
3.2.2.1	Erstbewertung	116
3.2.2.2	Folgebewertung	117
3.2.2.3	Bewertungsvereinfachungsverfahren	118
3.2.2.3.1	Festwertverfahren	118
3.2.2.3.2	Gruppenbewertungsverfahren	119
3.2.2.3.3	Einsatzermittlungsverfahren	119
3.2.2.3.4	Gängigkeitsverfahren	121
3.2.2.4	Einzelfälle	122
3.2.2.4.1	Vorräte	122
3.2.2.4.1.1	Noch nicht abrechenbare Leistungen	122
3.2.2.4.1.2	Sonstige Vorräte	129
3.2.2.4.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	129
3.3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	133
3.3.1	Ansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	133
3.3.2	Ansatz der Höhe nach	135
3.4	Eigenkapital	136
3.4.1	Nennkapital	136
3.4.2	Kapitalrücklage	138
3.4.3	Gewinnrücklage	139
3.4.4	Rücklage für eigene Anteile bzw. Rücklage für Anteile an herrschenden oder mit Mehrheit beteiligten Unternehmen	140
3.4.5	Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	141

INHALTSVERZEICHNIS

3.4.6	Eigenkapitalausweis bei Nichtkapitalgesellschaften	143
3.4.6.1	Eingetragener Unternehmer	143
3.4.6.2	Personengesellschaften	144
3.4.6.3	Offene Gesellschaft	144
3.4.6.4	Kommanditgesellschaft	145
3.4.6.5	Stille Gesellschaft	146
3.4.6.6	Gesellschaft bürgerlichen Rechts	147
3.5	Unversteuerte Rücklagen	149
3.5.1	Bewertungsreserve auf Grund von Sonderabschreibungen	150
3.5.2	Sonstige unversteuerte Rücklagen	151
3.6	Investitionszuschüsse	151
3.7	Rückstellungen	153
3.7.1	Ansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	154
3.7.1.1	Rückstellungen dem Grunde nach	154
3.7.1.1.1	Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	154
3.7.1.1.2	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	156
3.7.1.1.3	Aufwandsrückstellungen	157
3.7.1.2	Rückstellungen dem Inhalt nach	159
3.7.1.2.1	Rückstellungen für Abfertigungen	159
3.7.1.2.2	Rückstellungen für Pensionen	159
3.7.1.2.3	Steuerrückstellungen	160
3.7.1.2.4	Sonstige Rückstellungen	160
3.7.2	Wertansatz der Höhe nach	160
3.8	Verbindlichkeiten	161
3.8.1	Wertansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	161
3.8.1.1	Anleihen, davon konvertibel	161
3.8.1.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161
3.8.1.3	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	161
3.8.1.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	162
3.8.1.5	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	163
3.8.1.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	163
3.8.1.7	Sonstige Verbindlichkeiten	163
3.8.2	Wertansatz der Höhe nach	164
3.8.2.1	Allgemeines	164
3.8.2.2	Spezialfälle:	166
3.9	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	168
3.9.1	Ansatz dem Grunde und dem Inhalt nach	168
3.9.2	Ansatz der Höhe nach	169
3.10	Haftungsverhältnisse	169
4	JAHRESABSCHLUSS – GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	172
4.1	Gesamtkostenverfahren	173
4.2	Umsatzkostenverfahren	181
5	JAHRESABSCHLUSS – ANHANG	182
6	LAGEBERICHT	183
7	CORPORATE GOVERNANCE – BERICHT	184

8	EINKOMMENSTEUER	184
8.1	Einleitung	184
8.2	Grundlagen der Einkommensteuer (Steuerpflicht)	185
	8.2.1 Persönliche Einkommensteuerpflicht	185
	8.2.2 Sachliche Einkommensteuerpflicht	187
	8.2.2.1 Betriebliche Einkunftsarten	188
	8.2.2.1.1 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	188
	8.2.2.1.2 Einkünfte aus selbständiger Arbeit	189
	8.2.2.1.3 Einkünfte aus Gewerbebetrieb	190
	8.2.2.2 Exkurs: betriebliche Grundstücksveräußerungen	191
8.3	Ermittlung der Einkünfte und der Einkommensteuer	192
	8.3.1 Überblick	192
	8.3.2 Ermittlung der Einkünfte	193
	8.3.2.1 Unterteilung der Einkunftsarten	193
	8.3.2.1.1 betriebliche und außerbetriebliche Einkunftsarten	193
	8.3.2.1.2 Haupt- und Nebeneinkunftsarten	194
	8.3.2.2 Ausländische Einkünfte	195
	8.3.2.3 Zeitliche Zuordnung der Einkünfte	195
	8.3.2.4 Gewinnermittlungszeitraum	196
	8.3.2.5 Persönliche Zurechnung der Einkünfte	196
	8.3.2.6 Ermittlung der Einkünfte (Berechnung des Gewinnes oder Verlustes) bei den betrieblichen Einkunftsarten	197
	8.3.2.6.1 Betriebsvermögensvergleich gemäß § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 EStG	197
	8.3.2.6.1.1 Eingeschränkter Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG.	197
	8.3.2.6.1.2 Uneingeschränkter Betriebsvermögensvergleich nach § 5 Abs. 1 EStG ..	198
	8.3.2.6.1.3 Unterschiede zwischen § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 EStG:	199
	8.3.2.6.1.4 Betriebsvermögen allgemein	200
	8.3.2.6.1.4.1 Bilanzierungsgrundsätze	201
	8.3.2.6.1.4.2 Maßgeblichkeit der UGB Bilanz für die Steuerbilanz	202
	8.3.2.6.1.4.3 Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung	203
	8.3.2.6.1.4.4 Grundsätze der Bilanzberichtigung und der Bilanzänderung	204
	8.3.2.6.1.5 Bewertung des Betriebsvermögens	205
	8.3.2.6.1.5.1 Bewertungsmaßstäbe	205
	8.3.2.6.1.5.2 Bewertung	207
	8.3.2.6.1.5.3 Absetzung für Abnutzung	211
	8.3.2.6.2 Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3 EStG	212
	8.3.2.6.3 Pauschalierungen	214
	8.3.2.6.3.1 Basispauschalierung	214
	8.3.2.6.3.2 Branchenpauschalierung (Durchschnittsätze für Gruppen von Steuerpflichtigen)	215
	8.3.2.6.4 Zusammenfassender Überblick über die Gewinnermittlung bei Einkünften aus selbständiger Arbeit und Einkünften aus Gewerbebetrieb	216
	8.3.2.6.5 Betriebseinnahmen	218
	8.3.2.6.6 Nicht steuerpflichtige Betriebseinnahmen (Steuerbefreiungen)	218
	8.3.2.6.7 Betriebsausgaben	219
	8.3.2.6.8 Nicht abzugsfähige Ausgaben	222
	8.3.2.6.9 Betriebliche Investitionsbegünstigungen	223
	8.3.2.6.9.1 Übertragung stiller Reserven	223
	8.3.2.6.9.2 Forschungsprämie	223
	8.3.2.6.9.3 Gewinnfreibetrag	223
	8.3.2.6.9.4 Bildungsfreibetrag	225

INHALTSVERZEICHNIS

8.3.2.6.10 Gewinnermittlung von Personenvereinigungen	226
8.3.2.7 Ermittlung der Einkommensteuer	226
8.3.2.7.1 Sonderausgaben	227
8.3.2.7.2 Außergewöhnliche Belastungen	227
8.3.2.7.3 Absetzbeträge, Freibeträge und Freigrenze	228
8.3.2.7.4 Steuertarif	228
8.4 Veranlagung der Einkommensteuer	229
8.4.1 Überblick	229
8.4.2 Steuererklärungspflicht	230
8.4.3 Vorauszahlungen von Ertragsteuern	230
8.4.4 Kapitalertragsteuer (KESt)	231
8.4.5 Immobilienertragsteuer	231
9 KÖRPERSCHAFTSTEUER	232
9.1 Einleitung	232
9.2 Grundlagen der Körperschaftsteuer (Steuerpflicht)	233
9.2.1 Persönliche Steuerpflicht	233
9.2.2 Beginn und Ende der Körperschaftsteuerpflicht	234
9.2.3 Sachliche Körperschaftsteuerpflicht	234
9.2.3.1 Einkommen und Einkommensermittlung	235
9.2.3.2 Einlagen, Entnahmen und Einkommensverwendung	236
9.2.3.3 Gruppenbesteuerung	237
9.2.3.3.1 Voraussetzungen für die Gruppenbesteuerung	237
9.2.3.3.2 Verluste	242
9.2.3.3.3 Teilwertabschreibungen	243
9.2.3.4 Befreiung für Beteiligungserträge und internationale Schachtelbeteiligungen	243
9.2.3.5 Nichtabzugsfähige Aufwendungen	244
9.2.3.6 Sonderausgaben – Verlustabzug	245
9.2.4 Steuersatz und Erhebung der Steuern	245
9.2.5 Kapitalertragsteuer aus Gewinnausschüttungen	245
10 FALLBEISPIEL BAUUNTERNEHMEN: VON DER BUCHHALTUNG ZUR KÖRPERSCHAFTSTEUERERKLÄRUNG	246
11 UMSATZSTEUER	275
11.1 Allgemeines	275
11.1.1 System der Umsatzsteuer	275
11.1.2 Bestimmungslandprinzip – Ursprungslandprinzip	277
11.1.3 Umsatzsteuer in der Europäischen Union	278
11.2 Umsatzsteuerpflicht	279
11.2.1 Übersicht der Tatbestände in der Umsatzsteuer	279
11.2.2 Unternehmer	280
11.3 Tatbestände im Einzelnen	282
11.3.1 Lieferungen	282
11.3.2 Gegenstandsentnahme	284
11.3.3 Einfuhr aus dem Drittland	285
11.3.4 Innergemeinschaftlicher Erwerb	285
11.3.5 Sonstige Leistungen	286
11.3.6 Entnahme sonstiger Leistungen	287
11.3.7 Eigenverbrauch	288
11.3.8 Grundsatz der einheitlichen Leistung	288
11.4 Bestimmung des Leistungsortes	290

11.4.1	Ort der Lieferung	291
11.4.1.1	Lieferung von Gegenständen ohne Beförderung – Grundregel	291
11.4.1.2	Lieferung von Gegenständen mit Beförderung und Versendung	293
11.4.1.3	Lieferung von Gegenständen mit Beförderung oder Versendung aus dem Drittlandsgebiet	294
11.4.1.4	Innergemeinschaftlicher Erwerb	295
11.4.1.5	Sonderfall Reihengeschäfte	296
11.4.2	Ort der sonstigen Leistung	298
11.4.2.1	Dienstleistungen an Unternehmer (B2B)	298
11.4.2.1.1	Generalklausel	298
11.4.2.1.2	Sonderbestimmungen	300
11.4.2.1.2.1	Sonstige Leistung im Zusammenhang mit einem Grundstück	301
11.4.2.2	Dienstleistungen an Nichtunternehmer (B2C)	303
11.4.3	Besonderheiten in der Bauwirtschaft	303
11.4.3.1	Werklieferungen und Werkleistungen	304
11.4.3.2	Montagelieferung	306
11.5	Bemessungsgrundlage	308
11.6	Steuerbefreite Umsätze	309
11.6.1	Echte Umsatzsteuerbefreiung	310
11.6.1.1	Ausfuhrlieferung in das Drittland	311
11.6.1.2	Innergemeinschaftliche Lieferung	313
11.6.1.2.1	Umsatzsteueridentifikationsnummer	314
11.6.1.3	Vermietung von Grundstücken an Diplomaten	316
11.6.2	Unechte Umsatzsteuerbefreiung	317
11.6.2.1	Umsätze von Grundstücken	318
11.6.2.2	Vermietung und Verpachtung von Grundstücken	320
11.6.2.3	Kleinunternehmer	322
11.7	Steuersätze	322
11.8	Ausstellen von Rechnungen	323
11.8.1	Rechnungsmerkmale	325
11.8.2	Abrechnung mit Gutschriften	327
11.8.3	Dauerverträge als Rechnungen sowie Dauerrechnungen	328
11.8.4	Anzahlungs-, Teil- und Schlussrechnungen	328
11.8.4.1	Anzahlungsrechnung (Abschlagsrechnung)	328
11.8.4.2	Teilrechnung	329
11.8.4.3	Schlussrechnung	329
11.8.5	Haft- und Deckungsrücklass	333
11.8.6	Elektronische Rechnungslegung	334
11.8.6.1	Innerbetriebliches Steuerungsverfahren	336
11.8.6.2	Unternehmensserviceportal und Pan-European Public Procurement OnLine	337
11.8.6.3	Elektronischer Datenaustausch	338
11.8.6.4	Elektronische Signatur	338
11.8.6.5	Elektronische Rechnungen an den Bund	338
11.9	Vorsteuerabzug	339
11.9.1	Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug	339
11.9.2	Ausschluss vom Vorsteuerabzug	340
11.9.2.1	Steuerhinterziehung	340
11.9.2.2	Private Nutzung	341
11.9.2.3	Geschäftssessen	341
11.9.2.4	Kraftfahrzeuge	342

INHALTSVERZEICHNIS

11.9.3 Berichtigung des Vorsteuerabzuges	342
11.9.3.1 Zeitlich befristete Berichtigung	342
11.9.3.2 Zeitlich unbefristete Berichtigung	343
11.10 Steuerschuldner	344
11.10.1 Reverse Charge System	344
11.10.1.1 Sonstige Leistungen oder Werklieferungen eines ausländischen Unternehmers	346
11.10.1.2 Bauleistungen in der Bauunternehmerkette	347
11.10.1.2.1 Bauleistungen an einem Unternehmer, der seinerseits mit der Erbringung von Bauleistungen beauftragt ist, am Beispiel Generalunternehmer	349
11.10.1.2.2 Bauleistungen an einem Unternehmer, der seinerseits üblicherweise Bauleistungen erbringt	350
11.10.1.3 Schrott-Umsatzsteuerverordnung	358
11.11 Entstehung der Steuerschuld	359
11.11.1 Soll- und Istbesteuerung	359
11.11.1.1 Sollbesteuerung	359
11.11.1.2 Istbesteuerung	361
11.11.2 Teilleistungen in der Bauwirtschaft	362
11.12 Veranlagungszeitraum und Durchführung der Besteuerung (§ 21 UStG)	364
11.13 Zusammenfassende Meldung	365
11.14 Vorsteuerrückerstattungsverfahren ausländischer Umsatzsteuer	367
11.14.1 Europäische Union	367
11.14.2 Drittland	368
11.15 Haftung für die Umsatzsteuer des ausländischen Lieferanten	368
12 AUFTRAGGEBERHAFTUNG	371
12.1 Auftraggeberhaftung für Sozialversicherungsbeiträge	371
12.1.1 Haftungsbefreiung für Sozialabgaben	372
12.1.1.1 Haftungsbefreiung durch Aufnahme in die HFU-Gesamtliste	372
12.1.1.2 Zahlung des Haftungsbetrages an das Dienstleistungszentrum	373
12.1.2 Einsicht in das Beitragskonto	374
12.1.3 Verrechnung und Rückerstattung von Guthaben	374
12.1.4 Umgehungsgeschäfte	374
12.1.5 Auftraggeberhaftung bei Einpersonenunternehmen ab 1.1.2015	375
12.2 Auftraggeberhaftung für lohnabhängige Abgaben	375
12.2.1 Haftungsbefreiung für lohnabhängige Abgaben	376
12.2.1.1 HFU-Gesamtliste	376
12.2.1.2 Zahlung des Haftungsbetrages an das Dienstleistungszentrum	376
12.2.2 Zuordnung der Haftungsbeträge durch das Dienstleistungszentrum	377
12.2.3 Kontoeinsicht	377
12.2.4 Rückerstattung von Guthaben aus der steuerlichen Auftraggeberhaftung ...	377
12.3 Zusammenfassung	377

INHALTSVERZEICHNIS

ANLAGEN	379
Anlage 1: Gliederungsvorschriften zur Bilanz gemäß § 224 UGB	380
Anlage 2: Gliederungsvorschriften zur Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 231 UGB – Gesamtkostenverfahren	382
Anlage 3: Österreichischer Kontenrahmen 2014	384
Anlage 4: Erläuterungen zum Kontenrahmen 2014	396
Anlage 5a: Anhangangaben laut UGB	412
Anlage 5b: Anhangangaben laut diverser Fachgutachten/Stellungnahmen	421
Anlage 6: Anhangangaben für kleine GmbH laut UGB	426
Anlage 7: Lagebericht	430
Anlage 8: Anlagen- und Abschreibungsspiegel	431
Anlage 9: Beteiligungsspiegel	434
Anlage 10: Rücklagenspiegel (unversteuerte)	435
Anlage 11: Verbindlichkeitenspiegel	436
Anlage 12: Bauleistungskatalog	438
Anlage 13: Liste der Unternehmer, die üblicherweise Bauleistungen erbringen	441
LITERATURVERZEICHNIS	449
GLOSSAR	455
STICHWORTVERZEICHNIS	463